



Entsorgung von Bioabfällen aus Bäckereien und Konditoreien

Bioabfälle sind organische Abfälle (pflanzlichen und tierischen Ursprungs), wie z. B.

- ✚ Brot und Brotbelag
 - ✚ Torten-, Kuchenreste u. ä.
 - ✚ Gebäckreste
 - ✚ Snackreste
 - ✚ Milchprodukte
 - ✚ Kaffee- und Teefilter
 - ✚ Obst- und Gemüsereste
 - ✚ Produktionsreste
- usw.

Da diese Abfälle verwertbar sind, dürfen Sie nicht in die Hausmüll- bzw. Gewerbeabfalltonne gegeben werden. Mit der Entsorgung dieser Bioabfälle ist ein Speiseabfallverwertungsbetrieb zu beauftragen. Die kommunale Biotonne für Haushalte kommt aus hygienischen Gründen für die Sammlung nicht in Frage.

Durch die Nutzung eines Sammelbehälters von einem Speiseabfallverwerter können sich folgende Vorteile ergeben:

- ✚ kürzerer Abfuhrhythmus
- ✚ Ausstattung des Sammelbehälters mit Kunststoffeinlegesäcken, die regelmäßig getauscht werden
- ✚ Reinigung der Behältnisse
- ✚ Auswechseln der Sammelgefäße (volle Tonne gegen saubere, leere Tonne)
- ✚ Sammlung von verpackten Lebensmitteln möglich

Folgende genehmigte Verwertungs- oder Verarbeitungsbetriebe stehen im Landkreis Stade zur Verfügung*:

- ✚ BioCycling GmbH, Hamburg, Tel: 040 4210370
- ✚ Biologische Abfallentsorgungs GmbH, Bleckede, Tel.: 05852 2354
- ✚ Karl Meyer Umweltdienste GmbH, Wischhafen, Tel.: 04770 801-254
- ✚ Karl Nehlsen, Bremen, Tel.: 0421 6266-5000
- ✚ ReFood GmbH, Niederlassung Hude, Tel.: 02592 210 400

Werden Bioabfälle nicht mehr über die Hausmüll- bzw. Gewerbeabfalltonne entsorgt, ist sicherlich eine Verkleinerung des Abfallbehälters oder eine Verlängerung des Abfuhrhythmus möglich.

**Weitere Auskünfte erhalten Sie bei der Abfallberatung des Landkreises Stade.
Telefon 04141 12-8016.**